

Protokoll zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis

vom 07.02.2026 zum Geschäftsjahr 2025

TOP 1:

Um 17:05 Uhr Eröffnung und Begrüßung durch den Abteilungsleiter Steffen Gieseler. Es sind 31 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Seitens des TSV Gronau Gesamtvorstand ist Patricia Möller anwesend.

TOP 2:

Es folgt eine Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

TOP 3:

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung im Vorfeld kommuniziert und einstimmig angenommen.

TOP 4:

Das Protokoll der JHV 2025 (zum Geschäftsjahr 2024) wurde einstimmig angenommen.

TOP 5:

Steffen Gieseler dankte den Helfern und Sponsoren. Besonderen Dank für besonderen Einsatz für die Tennisabteilung erfuhren Marianne Koopmann und Andreas Müller. Es folge ein Überblick zur Mitgliederstatistik: 165 Mitglieder mit Parität in der Geschlechterverteilung (82 männliche und 83 weibliche Mitglieder). Im Weiteren wurden die Ergebnisse der Sommersaison 2025 bilanziert. Es gingen 3 Mannschaften im Jugendbereich und 5 Mannschaften im Seniorenbereichen an den Start. Es folgte ein Rückblick über die Events des abgelaufenen Spieljahres. Im Ausblick auf die kommende Saison wurde berichtet, dass wieder 5 Mannschaften im Seniorenbereich und 4 Mannschaften im Jugendbereich für den TSV Gronau an den Start gehen.

Steffen Gieseler verkündete noch eine gute Nachricht in Bezug auf die Beispielbarkeit der Tennisplätze. Die kurzzeitige Sperrung zum Ende der vergangenen Saison wurde aufgehoben. Eine zusätzliche Stellungnahmen des Gutachters ermöglicht einen Spielbetrieb im Jahr 2026. Zuvor waren im Bericht zur Sportstättenprüfung Mängel für die Tennisplätze erwähnt worden, welche die kurzfristige Sperrung erforderten. Gerrit Engelke berichtete den aktuellen Status zu den neuen Plätzen. Die Planungen seien weit fortgeschritten. Die ersten Fördergelder von LK Hildesheim und Stadt Gronau sind genehmigt und die Bewilligung seitens LSB wird für März 2026 erwartet. Diese Gelder reichen in jedem Fall für die Erneuerungen von Platz 1+2. Für Platz 3 steht noch etwas Arbeit und eine neue Beantragung aus. Die Angebote für die neuen Spielbeläge werden aktuell angefordert. Sobald diese vorliegen, wird ein konkreter Umsetzungsplan mit Zeitschiene erarbeitet. In jedem Fall sollen die neuen Plätze vor der Saisonöffnung 2027 fertig sein, schloss Gerrit Engelke seinen Bericht ab.

Phillip Krösche berichtete in seinem Kassenbericht über eine leicht positive Bilanz über das Geschäftsjahr 2025.

TOP 6:

Keine Fragen aus der Versammlung

TOP 7:

Bernd Neumann berichtet von der Kassenprüfung, welche er mit Christoh Koopmann durchführte. Er bescheinigte der Kasse eine fehlerfreie Führung und stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

TOP 8:

Die Entlastung des Vorstands wurde einstimmig erteilt

TOP 9:

Die Wahlleitung wurde durch Steffen Gieseler übernommen. Für die Position der Schriftwartin schlug der Vorstand Katrin Herrgott zur Wiederwahl vor. Sie hatte ihr Einverständnis, im Falle einer Wahl, im Vorfeld zugesichert. Es gab keine weiteren Vorschläge. Die Wahl erfolgte einstimmig. Für die Nachbesetzung des ausscheidenden stellv. Kassenprüfers wurde aus der Versammlung Jörg Heinemann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Wahl erfolgt einstimmig, bei einer Enthaltung. Die Kassenprüfer sind demnach Frederick Rausch und Bernd Neumann mit Ersatzmann Jörg Heinemann.

TOP 10:

Die Bestätigung der Jugendleiterin Anja Dörries und ihres Stellvertreters Thomas Ratschkowski erfolgte durch die Versammlung einstimmig.

TOP 11:

Der Ausschuss für Vergnügung mit der Besetzung von Silke Hahne, Anja Dörries und Phillip Krösche wurde von der Versammlung einstimmig bestätigt.

TOP 12:

Steffen Gieseler trug den Antrag des Vorstandes auf Erhöhung des Spielgeldes vor. Diese sei aus Sicht des Vorstand angemessen und mit Blick auf die Kostenbelastungen im Zuge der neuen Tennisplätze unumgänglich. Es wurde eine Erhöhung des Spielgeldes von 46,-€ auf 66,-€ zur Abstimmung gegeben. Dies Abstimmung erfolgte einstimmig für den Antrag.

TOP 13:

Es lagen keine weiteren Anträge vor.

TOP 14:

Steffen Gieseler kündigte den nächsten Besuch in Mézidon an und machte Werbung dafür, hier auch wieder aktiv seitens der Abteilung Tennis teilzunehmen. Die Kontakte zum Tennisvorstand in Mézidon bestehen. Im Weiteren wurde der Jahrestermplan für 2026 vorgestellt. Dann hatte Patricia Möller das Wort. Sie stellte das Vorhaben zur Erneuerung der Strukturen im TSV Gronau vor. Sie lud alle Mitglieder ein sich aktiv hier dran zu beteiligen. Außerdem bewarb Patricia Möller die frei werdende Position im TSV-Hauptvorstand welche sich mit Verwaltung und Marketing beschäftigt. Abschließend dankte Gerrit Engelke im Namen der Tennisabteilung dem TSV-Hauptvorstand und hob die hervorragende und teilweise sehr arbeitsintensive Zusammenarbeit im Zusammenhang mit den Anträgen auf Fördergelder positiv hervor.

Um 17:58 Uhr schloss Steffen Gieseler die Jahreshauptversammlung.